

Stelldichein zum Maimarkt

Harpstedter Veranstaltung größer denn je

HARPSTEDT. „Alles neu macht der Mai“, sind sich die Mitglieder der Aktiven Werbegemeinschaft Harpstedt mit ihrem Vorsitzenden Stefan Wachholder einig. Zusammen mit dem Harpstedter Marketing-Fachmann Kai Rost planen sie für Sonntag, 10. Mai, ab 11 Uhr einen Maimarkt mit verkaufsoffenen Sonntag, wie es ihn im Flecken bisher wohl noch nicht gegeben haben dürfte. Für das ungetrübte und ungestörte Familienvergnügen sollen neben der Lange Straße und der obere Teil der Freistraße bis zum Junkernkamp auch die Große Eßmerstraße und beide Kirchstraßen für den Autoverkehr gesperrt werden. „Dadurch wird das Platzangebot erstmals so

groß sein, dass sich auch unsere Mitgliedsfirmen, mit Standort außerhalb des Fleckens, einem breiten Publikum angemessen präsentieren können“, verspricht Stefan Wachholder. Auf einer Fläche in Höhe Elektro Linke präsentiert sich die Aktive Werbegemeinschaft. Hier werden auf einer Bühne nicht nur zwei Live-Bands für heiße Mucke sorgen. Mit einem deftigen Eintopf aus einer historischen DRK-Feldküche wird dafür gesorgt sein, dass sowohl die Teilnehmer als auch die Besucher bei Kräften bleiben.

Neben Karussells und einer bunten Budenstadt haben nicht nur die Geschäfte ihre Türen weit geöffnet und locken mit besonderen Angebo-

ten: Gemeinsam mit den Feuerwehrfreunden Oldenburg hat die Werbegemeinschaft Harpstedt zahlreiche historische Feuerwehrfahrzeuge eingeladen. „Neben den vielen Oldtimern haben wir Gäste eingeladen, die auf unterhaltsame Weise zum Thema Rettungs- und Verkehrstechnik informieren“, verrät Wachholder schon heute.

So wird das Polizeikommissariat Wildeshausen einen Infostand und Aktionen zum Thema Verkehrssicherheit anbieten. Mit einem Kettcar, einem Hindernis-Parcours und einer Spezial-Brille, kann hier unter anderem getestet werden, wie fahruntüchtig man unter simuliertem Alkoholeinfluss ist. Daneben sollen Schnappschüsse auf einem Polizeimotorrad die großen und kleinen Besucher an diesen Tag erinnern. Mit von der Partie sind zudem die Malteser, der ADAC oder auch das Technische Hilfswerk (THW).

Einer der weiteren zahlreichen Höhepunkte soll einmal mehr der Wettbewerb im Lkw-Ziehen sein: Teams von jeweils sechs Mann sollen dabei ihre Stärke unter Beweis stellen und ein Feuerwehrfahrzeug über eine festgelegte Strecke ziehen. „Es geht um die Ehre- und ein Fassbier“, sagt Wachholder.



Historische Feuerwehrfahrzeuge geben sich zum Maimarkt am Sonntag, 10. Mai, in Harpstedt ein Stelldichein.

Foto: Privat



www.tatue-tata.com